

Mountainbiken am Weissensee: Auf zwei Rädern hoch hinaus

Der Weissensee bewegt – und zwar in zahlreichen Facetten. Mit Aus- und Weitblick, mit Farbenspielen und Bergpanoramen, mit Bewegungsangeboten und einer Vielfalt an Infrastruktur für Mountainbiker. Auf zwei Rädern lässt sich der Naturpark wunderbar erkunden – nicht zufällig hat sich der höchstgelegene Badensee der Alpen einen Namen als Mountainbike-Eldorado gemacht. Der Kärntner Weissensee ist eine zertifizierte Mountainbike-Region: Hier hat man ein Paradies für Mountainbiker erschaffen, ohne die Natur in ihrem Lauf zu stören: 12 Mountainbike-Strecken mit über 150 km Länge direkt am See, eigene Mountainbike-Hotels und Anschluss an weitere 650 Kilometer markierte Strecken in die umliegenden Täler. Mountainbiker-Herz, was willst du mehr?

Mountainbike Paradies Weissensee: Radeln mit Seeblick

Dem See ganz nah kommt man am Weissensee nicht nur, wenn man direkt ins glasklare und bis zu 24 Grad warme Wasser eintaucht. Auch auf zwei Rädern kann man in der zertifizierten Mountainbike-Region ein beeindruckendes Seeabenteuer nach dem anderen erleben. Der Weissensee lockt als sauberster Badensee Österreichs und bietet zugleich die ideale Kulisse für abwechslungsreiche Mountainbike-Touren. Egal für welche Strecke man sich entscheidet: Der Blick ist frei auf das glasklare Wasser des Weissensees, das sämtliche Farbnuancen von Karibik-Türkis bis Fast-Schwarz spielt. Am Ende jeder Tour wartet dann der erfrischende Sprung in den See. Besonderes Merkmal der Urlaubsregion: Jede Unterkunft am Weissensee verfügt über einen hauseigenen Seezugang und sorgt dadurch für entspannt-idyllische Badetage auch im Hochsommer.

Mountainbike-Taxi: Per Schiff und Sessellift zur Wunschroute

Auf das Mountainbike, fertig, los: Direkt vom Ufer des höchstgelegenen Badesees Europas führen 12 Mountainbikestrecken mit über 150 Kilometer Länge und allen Schwierigkeitsgraden in die umliegende Bergwelt. Die gewählte Mountainbike-Strecke kann man direkt von der Unterkunft aus anvisieren. Oder man entscheidet sich für eine verlockende Besonderheit des Weissensees: Das Mountainbike-Taxi per Schiff und Boot. So kann man die Hin- oder Rückfahrt abkürzen oder aber auch einfach nur den Weg zum Startpunkt einer Route bequem verschönern. Die Linienschiffe am Weissensee sind für den Fahrrad-Transport bestens gerüstet. Die Weissenseer Bergbahnen verfügen sogar über eigene MTB-Transportsessel, die Fahrer und Bike in nur 12 Minuten Fahrzeit bei traumhafter Panoramaaussicht zur Naggler Alm bringen.

Und dort muss man als leidenschaftlicher Mountainbiker unbedingt hin. Rund um die Alm warten zwei zentrale Mountainbike-Erlebnisse: Einerseits eine rund 3,3 Kilometer lange Downhill-Strecke, andererseits ein eigener Mountainbike-Technikparcours. Ein „Detail“ am Rande: Auf der Naggler Alm kredenzt „Bionierin“ Almut Knaller ihren Gästen Kärntner

Spezialitäten auf, deren Zutaten aus biologischer Produktion stammen und höchste Qualität haben. So kann man kulinarischen Hochgenuss auf einmalige Art und Weise mit sportlichen Ambitionen kombinieren.

Tourentipp 1: Dem See ganz nahe auf der „Großen Seerunde“

Wer den fast 12 Kilometer langen, fjordähnlichen Weissensee von allen Seiten bestaunen will, dem sei die „Große Seerunde“ ans Herz gelegt. Start- und Zielpunkt ist das „Weissensee Haus“ in Techendorf. In rund vier Stunden schafft man die anspruchsvolle über 30 Kilometer lange Tour – nicht vergessen darf man dabei allerdings auf das Aussichtgenießen. Etwa bei der "Mühlwand", die einen unbeschreiblichen Ausblick auf den Ostteil des Sees bietet. Ein Höhepunkt ist die Durchquerung des Alemergrabens, deren skurrile Felswände einen das Staunen lehren. Zeit nehmen sollte man sich auch für eine der zahlreichen Einkehrmöglichkeiten auf dieser Tour, etwa auf der Bodenalm, wo die Hüttenwirte köstlichen Almkäse produzieren.

Extra-Tipp: Abkürzen zahlt sich doppelt aus. Möchte man nur die halbe Seerunde machen, kann man den Rückweg bequem per Schiff antreten. Besonders empfehlenswert ist dabei eine Bootsfahrt mit der „Alpenperle“, dem 1. Elektro-Hybrid-Schiff Österreichs. Das moderne Fahrgastschiff gleitet dank E-Motor vollkommen geräusch- und vibrationslos über den See.

Tourentipp 2: Downhill mit Aussicht am „MTB Trail Weissensee“

Den Aufstieg zum Start der 3,3 Kilometer langen Downhill-Strecke, der Bergstation des Sessellifts, kann man via Muskelkraft am Bike erledigen (MTB-Route Nr. 5) oder sich und sein Bike bequem mit dem Sessellift chauffieren lassen.

Der „MTB Trail Weissensee“ wurde im Sommer 2016 eröffnet. Wurzelwege, Spitzkehren, Steilkurven, Holzbrücken und eine spektakuläre Aussicht auf Berg und See lassen jedes Mountainbiker-Herz höher schlagen. Anfänger wie Fortgeschrittene erleben eine Mischung aus anspruchsvollen und leichteren Streckenabschnitten. Wer seine Technik verbessern will, kann die Strecke gemeinsam mit einem örtlichen Guide testen und dabei Tipps und Tricks vom Profi erhalten. Nach der Überwindung von 370 Höhenmeter wartet auf das Bike eine eigene Räder-Waschanlage.

Service für Bike und Biker: Rundum versorgt

Nicht nur die zahlreichen beschilderten Touren am Weissensee bescheren leidenschaftlichen Mountainbikern eine Vielzahl an Glücksmomenten. Auch das umfangreiche Service rund um diesen Sport lässt aufhorchen: Tipps für Anfänger und Fortgeschrittene gibt es etwa bei der geführten Tour mit Fitnesstrainer Wolfgang, die jeden Freitag kostenlos angeboten wird. Mountainbikes können im Sportgeschäft „Intersport Alpensport“ ausgeliehen werden – dort findet man außerdem ein gut sortiertes Angebot rund um diesen Sport. Des Weiteren gibt es eine eigene Mountainbike-Waschstraße sowie Mountainbike-Karten vom Weissensee mit Tourendetails in gedruckter und elektronischer Form.

MTB-Hotels: Beste Unterkunft für Bike & Biker

Zahlreiche Vermieter am See haben sich auf Mountainbiker spezialisiert und bieten ihren Gästen individuelle Beratung, Reparaturservice, verschließbare Bikegaragen, Serviceecken mit Werkzeug und vieles mehr an. Darunter auch zwei der nur fünf zertifizierte Mountainbike-Hotels Österreichs: der Arlbergerhof Vital und das Hotel Regitnig. Diese Hotels haben sich voll und ganz dem Mountainbiken verschrieben und sind doch jedes auf seine Art und Weise einzigartig. Das Angebot reicht von Biker-Frühstück über Bikeprogramm mit geprüften Guides, Reparatur- und Wäscheservice bis hin zu einem Bike-Info-Corner. Hier bleibt kein Mountainbiker-Wunsch unerfüllt.

Extra-Tipp für die Briefftasche: zwischen Mai und Oktober können Mountainbike-Freunde die „Seenbiken am Weissensee“-Pauschale buchen – 3 Nächte ab bereits 149 Euro.

Extra-Tipp für leidenschaftliche Mountainbiker: Von Mai bis September locken zahlreiche Mountainbike-Events rund um den Weissensee. Vom Ladies-Mountainbike-Camp bis hin zum All-Mountain-Trailcamp.

Mountainbike-Highlights 2018

- 05.05. – 03.11.2018 Mountainbiken & Baden, www.hotel-regitnig.at
- 18.05. – 21.05.2018 SportAktiv Ladies Bikecamp mit Angie Hohenwarther, www.arlbergerhof.at
- 07.06. – 10.06.2018 Alpy Bikecamp CZ, www.arlbergerhof.at
- 07.06. – 10.06.2018 Bike & Yoga mit den Spezialisten von Bergfex, www.gralhof.at
- 30.06.2018 25. Naturpark CROSS Triathlon Weissensee, www.weissensee-triathlon.at
- 27.09. – 30.09.2018 Bike & Yoga mit den Spezialisten von Bergfex, www.gralhof.at
- 11.10. – 14.10.2018 BBC – Bike Camp Compact, www.gralhof.at

Pressekontakt:

Weissensee Information

Christopher Puntigam
Techendorf 78, 9762 Weissensee
AUSTRIA

Tel.: +43 (0)4713 / 2220-12

Mobil: +43 (0)676 / 84 99 38 50

E-Mail: puntigam@weissensee.com

Homepage: www.weissensee.com